

**O! Witzmann!!!**

Nimmermehr wird das Tau von 205 Faden so haltbar sein, wie ein von 415! — Der Seiler durfte aber auch den Auftrag gar nicht annehmen, wenn ihm nicht mehr Faden zu Gebote standen! — Der Seiler dauert mich, denn dadurch wird er sicher nichts profitieren!!!

**! Gute Nacht!**

Ich suche Dich; o laß Dich finden! Flammen-Auge (große Windmühlengasse, Thorweg), können Sie noch zweifeln! Abgott meiner Seele! wollen Sie ein sicheres Zusammentreffen bestimmen (vielleicht Th.)? „Faß' im Glauben kühnen Muth!“  
Ihr treuer Thaaner.

**In Ehren des Hauptmann Heyner.**

Das Motto: thue Recht und scheue Niemand, ist des Mannes schönster Orden; er zielt den Hauptmann Dr. Heyner vor seiner und durch seine Compagnie.

Ein Gardist der 5ten Compagnie.

**Walhalla.** Heute Abend halb 8 Uhr Versammlung und Billetausgabe im Leipziger Salon. Der Vorstand.

**Generalversammlung**

den 23. November Abends 7 Uhr bei Herrn Wehlborn der früheren 34er, jetzt 50ger. Der Vorstand.

**Ponomia.** Heute Abend 6 Uhr.

Gestern Morgen entschlief sanft und ruhig nach mehrwöchentlicher Krankheit unser guter Vater, Groß- und Urgroßvater, Herr **Johann Gottlieb Nothe**, Kammmacherobermeister emer., was wir hiermit Bekannten und Verwandten, um stille Theilnahme bittend, anzeigen.

Leipzig, den 23. Nov. 1849.

Die Hinterlassenen.

Sämmtliche Mitglieder des **Funeralcassenvereins** hiesiger Lehrer werden hiermit zu einer Sonntags den 25. November Nachmittags um 4 Uhr im Saale der ersten Bürgerschule zu haltenden **Generalversammlung** ergebenst eingeladen von Prof. **Stallbaum**, derz. Administ.

**Ausstellung.**

Die **Ausstellung** der zum Besten des **Frauenhilfsvereins** der **christkatholischen Gemeinde** zu verloosenden Geschenke im **Locale der polytechnischen Gesellschaft** ist täglich von früh 9 bis Nachmittags 4 Uhr (am Bußtage und Sonntage bis 6 Uhr) geöffnet.

Die Verloosung geschieht öffentlich den 28. November. Loose à 7½ Ngr. sind im Locale der Ausstellung (**Mittelgebäude der Bürgerschule parterre**) zu erhalten.

Der Vorstand des **christkatholischen Frauenhilfsverein**.

**Der evangelisch-lutherische Zweig-Missionsverein für Leipzig und Umgegend**

wird am nächsten Sonntag den 25. d. M. Nachmittags ¾ Uhr in der St. Johannis Kirche die achte öffentliche **Missionsstunde** halten.

**Angekommene Reisende.**

Ihre Erlaucht die Gräfin von Schönburg-Wechselburg, von Halle, im Hotel de Russie.  
 Brabant, Fabr. v. Biersen, Stadt Hamburg.  
 Bona, Zimmermstr. v. Borna, weißer Schwan.  
 Brandes, Stallmstr. v. Prag, Hotel de Pol.  
 Bauer, Kfm. v. Hamburg, Stadt London.  
 Borner, Ziegeleipachter v. Bodensee, St. Breslau.  
 Bernard, Kfm. v. St. Remy, Hotel de Bav.  
 Brocker, Gutsbes. v. Berlin, Stadt Rom.  
 Brause, Amtmann v. Gisleben, und  
 Brückner, Agent v. Götthen, Münchn. Hof.  
 Becker, Kfm. v. Berlin, Stadt Dresden.  
 Christoph, Frau v. Grimma, Stadt Wien.  
 Devrient, Regisseur v. Dresden, Hotel de Pol.  
 Eckel, Kfm. v. Triest, Hotel de Baviere.  
 Fischer, Kfm. v. Dresden, und  
 Fürbringer, Kfm. v. Gera, Münchn. Hof.  
 Frank, Arzt v. Graslitz, Palmbaum.  
 Friederici, Commissionär v. Döbeln, St. Berlin.  
 Guggenbühl, Kfm. v. Neugut, St. Hamburg.  
 Glemann, Ober-Inspr. v. Göttingen, Hotel de Pologne  
 Glauchau, Kfm. v. Teplitz, weißer Schwan.  
 v. Globig, Frau v. Borna, Münchn. Hof.  
 Harthan, Rentier v. Wien, Stadt Nürnberg.  
 Hoffmann, Kfm. v. Magdeburg, St. Dresden.  
 Hanewald, Kfm. v. Pirna, weißer Schwan.  
 Hättner, Kfm. v. Düren, Stadt Wien.  
 Jacob, Kfm. v. Graslitz, Palmbaum.  
 Jofny, Part. v. Ghr, Stadt Nürnberg.  
 Janke, Kfm. v. Riga, Hotel de Baviere.  
 Kämena, Kfm. v. Bremen, Stadt Hamburg.  
 Krefz, Stallmstr. v. Prag, Hotel de Pologne.  
 Korz, Def. v. Mannsfeld, Stadt Riesa.  
 Krüger, Stadtrath v. Zwickau, St. Berlin.  
 Köppl, Kfm. v. Treuen, goldnes Sieb.  
 Kofler, Gond. v. Warschau, Stadt Breslau.  
 Kuhn, Gastwirth v. Herzberg, Hotel de Russie.  
 Kzege, Kfm. v. Gisleben, Münchn. Hof.  
 Landauer, Kfm. v. Wien, Stadt Rom.  
 Luchaus, Kfm. v. Remscheid, Hotel de Bav.  
 Linde, Gutsbes. v. Wildenhain, St. Dresden.  
 Lindner, Kfm. v. Reichenbach, Palmbaum.  
 Leo, Goldarbeiter v. Wien, Reichsstraße 37.  
 Müller, D. v. Wildungen, und  
 Merzbach, Kfm. v. Braunschweig, S. de Pol.  
 v. Moscow, Rentier v. Stralsund, gr. Blumenb.  
 Marpurgo, Kfm. v. Triest, Stadt Rom.  
 v. Mathés, Hauptmann v. Prag, und  
 Müller, Kfm. v. Stettin, Hotel de Bav.  
 Nettelhorst, Kfm. v. Bittau, Hotel de Russie.  
 Nagel, Kfm. v. Brunck, gr. Blumenberg.  
 Okenzof, Gutsbes. v. Danzig, gr. Blumenberg.  
 Oyel, Kfm. v. Berlin, Stadt Dresden.  
 v. Perini, Graf v. Ghr, und  
 Pönisch, Kfm. v. Gera, Stadt Nürnberg.  
 Preiß, Kfm. v. Meerane, Stadt London.  
 Randel, Kfm. v. Meerane, Stadt London.  
 Ronnow, Part. v. Lemberg, Palmbaum.  
 Röber, Kfm. v. Hamburg, und  
 Rademacher, Mathematiker v. Hamburg, Hotel de Pologne.  
 Recke, Fabr. v. Wurzen, Stadt Riesa.  
 Rüppel, Handelsm. v. Frammersbach, St. Frankf.  
 Robert, Kfm. v. Chaur de fonds, S. de Ruffe.  
 Richmond, Part. v. London, Hotel de Bav.  
 Rösler, Architekt v. München, St. Nürnberg.  
 Stormer, Gutsbes. v. Berlin, Stadt Rom.  
 Schwarz, Part. v. London, Hotel de Bav.  
 Stegmann, Amtverw. v. Gisleben, Münchn. Hof.  
 Salenger, Kfm. v. Halle, Grimm. Str. 37.  
 Schumann, Kfm. v. Magdeburg, St. London.  
 Schönfeld, Fabr. v. Götthen, goldnes Sieb.  
 v. Laurus, Graf v. Wien, Hotel de Pologne.  
 Taufzig, Kfm. v. Teplitz, weißer Schwan.  
 Tischer, Ger-Dir. v. Dresden, Hotel de Bav.  
 Urfinus, Amtm. v. Neukersdorf, St. Nürnberg.  
 Ullstein, Kfm. v. Färth, Stadt Rom.  
 Uhlisch, Hoteller v. Frankf. a/M., Hotel de Pol.  
 Varnier, Prof. v. Paris, Stadt Rom.  
 Becker, Kfm. v. Frankf. a/M., St. Hamburg.  
 Wind, Opernsänger v. Ofen, Reichsstraße 37.  
 Walt, Kfm. v. Bremen, Hotel de Pologne.  
 Wehnert, Def. v. Königstein, goldnes Sieb.  
 Zumppe, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.  
 Zanowski, Gutsbes. v. Prag, Hotel de Bav.

Druck und Verlag von G. Holz.

Dienstag Abend ¼ 11 Uhr starb nach kurzem Leiden unsere gute Mutter **Therese Alboth**, geb. **Bornemann**, in ihrem bald vollendeten 63. Lebensjahre.  
Leipzig, den 21. Nov. 1849.

**Die Hinterlassenen.**

Heute früh um 1 Uhr verschied sanft nach langen schweren Leiden unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter, Frau **Johanne Christiane Kaiser**, geb. **Schulze**, in ihrem 58. Lebensjahre. Dieses Freunden und Bekannten zur Nachricht.  
Leipzig den 22. November 1849.

**Friederike Cellarius**, geb. **Kaiser**.

**Sophie Löwe**, geb. **Kaiser**, } als Kinder.

**Wilhelm Kaiser**,

**Hermann Cellarius**, } als Schwiegerstöhne.

**August Löwe**,

Herzlichen Dank den verehrten Herren der 2ten Compagnie der Communalgarde für die ehrenvolle Begleitung, die sie meinem sel. Manne auf dem Wege zu Theil werden ließen, den man den letzten schrecklich nennt; so wie den verehrten Mitgliedern des Sängervereins für den erhebenden Gesang am Grabe. Möge der Herr Sie Alle noch lange freundlich durch's Leben führen und Sorge und Kummer von Ihren Wohnungen fern halten, mir aber, der trauernden Witwe, Trost und Beruhigung in das arme, verlassene Herz herabsenden!

Weinend ringt die Witwe ihre Hände

An des Gatten finstrem Grabestrand,

Denn sie sieht der schweren Leiden Ende

Erst beim Wiedersehn im Palmenland!

Leipzig den 22. November 1849.

Witwe **Boffe**.

**Dank.**

Innigsten Dank dem Herrn Pfarrer **Rauch** für die trostreichen Worte am Grabe unseres dahingeshiedenen Vaters.

Leipzig, den 22. November 1849.

Die Familie **Pierel**.